



Betreuung: Für die Krippe in Rötgesbüttel sollen die gleichen Beitragssätze wie für die Kita gelten. Kottlick (Archiv)

Jugendausschuss Rötgesbüttel: Gleiche Beiträge für Betreuung in Kita und Krippe

Wird der Kostenanteil für die Gemeinde zu hoch, sollen Gebühren erhöht werden

Rötgesbüttel (co). Die Betreuung im Kindergarten und der geplanten Krippe in Rötgesbüttel soll zu den gleichen Beiträgen erfolgen. Dafür hat sich der Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales ausgesprochen.

Zwar sei der Personalaufwand für die Betreuung in einer Krippe größer, erklärte

Karin Single vom DRK-Kreisverband. Doch die Gemeinde erhalte auch den doppelten Personalkostenzuschuss für die Krippe.

Lange berieten die Ausschussmitglieder über die Frage, ob Kinder einer bestimmten Altersgruppe in Kita oder Krippe betreut werden sollen – und ob sich die Höhe der Beiträge am Alter der Kinder

orientieren soll oder an der Form der Betreuung.

Dr. Kai Müller (CDU) schlug vor, für beide Betreuungsformen den gleichen Beitragsschlüssel anzuwenden. „Der Anteil der Krippenkinder ist verhältnismäßig gering. Wenn der Kostenanteil der Gemeinde zu hoch wird, könnten wir die Gebühren für alle erhöhen.“ Dieser Vor-

schlag wurde einstimmig angenommen. So stelle sich nicht die Frage nach den Beiträgen, wenn beispielsweise Kleinkinder im Kindergarten betreut würden, waren sich die Ausschussmitglieder einig. „Wenn aber die Kosten aus dem Ruder laufen, müssen wir dann auch gegensteuern“, gab Vorsitzender Stefan Konrad (SPD) zu bedenken.